

„Ein Augenblick Freiheit“: Austro-Film räumt ab

„Ein Augenblick Freiheit“, das Spielfilmdebüt des in Österreich lebenden Exiliraners Arash T. Riahi („Exile Family Movie“), hat seine dritte internationale Auszeichnung errungen. In Saint Jean De Luz wurde der Streifen, der am 23. Oktober bei der Viennale seine Österreichische Erstaufführung feiert, beim 13. Festival International des Jeunes Realisateurs mit dem

Hauptpreis für die beste Regie, dem Prix Alain Poire, ausgezeichnet.

Der von Wega Film und Les Films du Losange produzierte Film war bereits Anfang September in Montreal sowie beim 4. Zürich Filmfestival jeweils mit den Preisen für das beste Debüt ausgezeichnet worden. Der offizielle Filmstart in Österreich ist am 23. Oktober.